

Herrn  
Kreistagsvorsitzenden  
André Stolz  
Heimbacher Str. 7  
65307 Bad Schwalbach

Taunusstein, den 16.08.2021

Sehr geehrter Herr Stolz,

die FDP-Kreistagsfraktion bittet Sie, dem Kreistag folgenden **ANTRAG** zur Beschlussfassung vorzulegen:

**Cybersicherheit**

1. Der Kreisausschuss erstellt für die gesamte Kreisverwaltung ein Informationssicherheitskonzept nach BSI Grundschutz (Standard-Absicherung).
2. Der Kreisausschuss bekommt die Auflage, dieses Sicherheitskonzept bis zum 31.12.2024 durch ein offizielles Audit „ISO 27001 Zertifizierung auf Basis von IT-Grundschutz“ erfolgreich zertifizieren zu lassen.
3. Hierzu legt der Kreisausschuss dem HFA halbjährlich in nichtöffentlicher Sitzung den Sachstand vor.
4. Der Kreisausschuss wird des Weiteren beauftragt zu prüfen, ob Landesmittel (z.B. über die ekom21) für dieses Vorhaben genutzt werden können und diese dann auch zu beantragen.

**Begründung:**

Die Kreisverwaltung verarbeitet mittels moderner Informationstechnik eine Vielzahl von Daten sowohl die Bürgerinnen und Bürger als auch verwaltungsinterne Abläufe betreffend. Staatliche und kommunale Einrichtungen und Institutionen werden jedoch immer häufiger das Ziel von Angreifern, die versuchen die Daten entweder zu stehlen oder zu verschlüsseln, im RTK aktuell geschehen in Geisenheim. Folgen dieser Angriffe sind nicht selten Kosten im Millionenbereich, der Vertrauensverlust der Bürger und eben auch die Missbrauchsgefahr der entwendeten Daten. Der öffentliche Dienst ist vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik zwar nicht als kritische Infrastruktur im Rahmen des IT-Sicherheitsgesetzes 2.0 definiert worden, gleichwohl ist eine Kreisverwaltung mit funktionierenden IT-Systemen unabdingbar.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Müller, Fraktionsvorsitzender